

Neues aus dem Deutschen Theater

Das Deutsche Theater München präsentiert



Mathias Richling

#2022

~~Montag, 09.11.2020 20:00 Uhr~~

Mittwoch, 02.03.2022 20:00 Uhr

Kabarettistische Jahresbilanz

Mathias Richling wartet nicht auf Silvester; er zieht schon davor die Bilanz eines bereits jetzt ereignisreichen Jahres. Hilfreich sind dabei wie immer Politiker nicht nur aus Deutschland, sondern auch aus dem bösen Ausland, wo sich Populisten und Diktatoren ins Fäustchen lachen über unsere (hoffentlich) für Menschenrechte und Grundgesetz sensibilisierte Gesellschaft.

Satirefähiges Personal

In der Corona-Krise hat sich das satirefähige Personal natürlich vervielfacht: der Virologe Lothar Wieler vom RKI und der Desinfektionsmittel spritzende US-Präsident Trump sind ebenso Protagonisten wie der chinesische Staatspräsident Xi Jinping, der zuerst Corona, und danach heilbringende Tipps gegen das Virus in aller Welt verbreitet hat.

Gabalier trifft Beethoven

Auch die Kunst kommt nicht zu kurz: Triviales von Andreas Gabalier und Florian Silbereisen, oder vermeintlich Bedeutendes von Rolando Villazon, der anlässlich des 250. Geburtstages von Ludwig van Beethoven über dessen politische Botschaft für uns Heutige räsoniert.

Und da Vinci ist auch dabei

Mathias Richling malt ein Bild von diesen und jenen, wörtlich und auch parodistisch. Leonardo da Vinci würde vor Neid erblassen. Der spielt nach seinem Jubiläumsjahr (500. Todestag) nun auch bei Richling eine Rolle. Lassen Sie sich von ihm erklären, wie der Vitruvianische Mensch im Raster der sozialen Netzwerke gefangen ist und mehr ...

Informationen zum Vorverkauf: Tickets: ab 27,90 €; Ticket-Buchung und Versand über den telefonischen Kartenservice: 089 / 55 23 44 44, Montag bis Samstag, 10:00 bis 19:00 Uhr. Infos und Ticketbuchung auch unter www.deutsches-theater.de, über München Ticket, CTS und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Deutsches Theater München Betriebs-GmbH
Schwanthalerstraße 13 • Aufgang II • 80336 München

Kontakt Pressestelle
Tel.: 089/55 234 250 Fax: 089/55 234 251
presse@deutsches-theater.de

